19.04. bis 31.05.2015 im KuK der StädteRegion Aachen

Vivian Maier

(1926 - 2009)

Street Photographer

Vivian Maier ist innerhalb weniger Jahre zu einer der wichtigsten amerikanischen Fotografinnen des 20. Jahrhunderts aufgestiegen. Dabei hat sie selber zeitlebens niemandem ihre auf über 150.000 geschätzten Aufnahmen gezeigt und einen Großteil ihres Werks selbst nie gesehen. Einige tausend unentwickelte Filmrollen fanden sich neben Vintages und Negativen 2007 in der Zwangsversteigerungsmasse. Geboren wurde Vivian Maier 1926 in New York als Tochter europäischer Einwanderer. Ihren Lebensunterhalt verdiente sie über 40 Jahre als Kindermädchen, doch ihre wirkliche Passion war die Fotografie. Sie fing mit ihrer Kamera das urbane Leben auf den Straßen New Yorks und Chicagos ein. So entstanden eindringliche Porträtstudien. Der Betrachter von heute erlebt nicht nur die Passanten von damals, sondern erhält ganz nebenbei einen faszinierenden Einblick in den Alltag der amerikanischen Großstadt in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

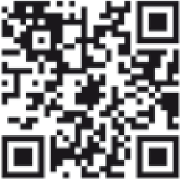
Eröffnung am 19.04.2015 um 12 Uhr im KuK Monschau

Unmittelbar nach der Einführung werden Filme von und über Vivian Maier (u. a. der Oscar-nominierte Film „Finding Vivian Maier") gezeigt.

Begrüßung: Markus Terodde (Dezernent für regionale Entwicklung, Bildung, Jugend und Kultur der StädteRegion Aachen)
Einführung: Dr. Nina Mika-Helfmeier (Leiterin des KuK)
Kuratorin: Anne Morin



Kunst- und Kulturzentrum der StädteRegion Aachen
Austraße 9
52156 Monschau
Telefon/Fax 02472 – 803194
www.kuk-monschau.de
www.facebook.com/kukmonschau



Öffnungszeiten:
Mo geschlossen
Di - Fr: 14^{00} - 17^{00} Uhr
Sa, So: 11^{00} - 17^{00} Uhr

Mit freundlicher Unterstützung:













Exhibition produced by diChroma photography.

Gestaltung: Bernd Held, Aachen · Foto: Selbstporträt Vivian Maier, 1955

Vivian Maier

(1926 - 2009)

Street Photographer